

**Protokoll der 92. Teilkirchgemeindeversammlung  
vom 16. November 2025 im Begegnungszentrum Burghügel, Rothenburg**

**Versammlungsbüro:** Rolf Schreuder, Kassier, Co-Präsidium ad interim  
Franziska Zeier, Co-Präsidium ad interim  
Andrea Fischer Trüb, Protokoll

**Stimmenzähler/in:** Helene Käch und Gerhard Kühl

Es sind 34 Personen stimmberechtigt, absolutes Mehr 18.

**1. Begrüssung / Versammlungsbüro**

Rolf Schreuder begrüßt alle Anwesenden zur 92. Teilkirchgemeindeversammlung und hält fest, dass die Einladung fristgerecht versandt wurde. Das Versammlungsbüro besteht von Amtes wegen aus Kassier Rolf Schreuder und Franziska Zeier, welche gemeinsam das Präsidium ad interim übernommen haben, sowie der Aktuarin Andrea Fischer Trüb. Stimmberechtigt sind die Mitglieder der Teilkirchgemeinde Emmen-Rothenburg.

Helene Käch und Gerhard Kühl werden als Stimmenzähler einstimmig gewählt.

**2. Protokoll der 91. TKG-Versammlung vom 30. März 2025 (Nr. 91)**

Das Protokoll wurde auf der Homepage veröffentlicht und im Sekretariat zugänglich gemacht. Nach der Genehmigung des Protokolls durch die Kirchenpflege am 13. Mai 2025 wird es auch an der heutigen TKG-Versammlung einstimmig genehmigt.

**3. Rückblick und Ausblick**

Rolf Schreuder übergibt das Wort dem Seelsorgeteam. Daniel Rüegg präsentiert mit einem Fotorückblick einige Anlässe und Gottesdienste aus den Kirchenjahren 2024/2025. Die Bildeindrücke werden von Sozialdiakon Daniel Rüegg sowie den Pfarrerinnen Anja Kornfeld und Claudia Speiser kommentiert.

Bereits im vergangenen Jahr hat Regula Stocker das Kerzenziehen organisiert, das sie Ende 2023 von ihrer Vorgängerin Hanni Wassmer übernommen hatte. Der Anlass ist nach wie vor sehr gut besucht von Klein und Gross.

**Bildeindrücke im Rückblick:**

Offene Weihnachten vom 24.12.2024 im Pfarreizentrum St. Maria; Kinder- und Weihnachtsfeiern; Krippenspiel mit Kinder und Familie vor einer tollen selbst gebastelten Kulisse und einer Kinderchorleiterin; Innenrenovation Kirche Gerliswil; Familien-Gottesdienst mit Abendmahl durch Katechetin Christel Gysin; Höhepunkt Konfirmation mit 12 Jugendlichen; Lange Nacht der Kirchen mit Theologin Sibylle dos Santos und diversen Attraktionen wie Sprayer Rayo, Seelenbretter, Pizzastand mit Nhur Barguil, ukrainische Tänze, Örgeler unter der Leitung von Sylvia Baumgartner; bis Ende Mai 2025 übernahm Lorenz Schilt die Vakanz; Begrüssungsgottesdienst von Pfrn. Anja Kornfeld mit Orchester Sursee-Sempach, Willkommenskaffee durch Mitarbeiter:innen; Taufgottesdienst; Start-Gottesdienst mit Katechetin Christel Gysin; Begrüssungsgottesdienst für Jugendliche der 8. und 9. Klasse mit dem MixUp Chor; Erntedank-Gottesdienst; die Kirchen werden immer wieder durch die drei Sigristinnen schön geschmückt; Spielnachmittag im Kafi Wiitblick, Dank an die Freiwilligen; Highlight Gedeckter Tisch im Meierhöfli; Tanzangebot «roundabout» ist am Wachsen; Apéroträff mit eindrücklicher Orgelpäsentation durch Marco Brandazza; gemeinsam Stricken – ebenfalls Stand beim Kerzenziehen; Ausflug Treib-Seelisberg; Organistenpaar Eva und Marco Brandazza, neue Organistin Paula Schweinberger; abtretende Mitglieder der Kirchenpflege sind Präsident Walter Stucki,

Kirchenpfleger:in Regula Stocker und Stephan Stücklin; neue Kirchenpfleger:in sind Sonja Mariotti Nesurini und Markus Diehl; Retraite der Kirchenpflege mit externem Coach; Katechetinnen Bernadette Amstad und Kathrin Bernardi für die Gemeinde Rothenburg; Katechetin Christel Gysin und Theologin Sibylle dos Santos für die Gemeinde Emmen; Sigristinnen Beatrice Maritz, Manuela Schmidlin und Fränzi Vögeli.

**Ausblick:**

In diesem Jahr findet kein Krippenspiel in der Kirche Gerliswil statt. Stattdessen wird der Musicalfilm «Heiliger Schein» am 10. Dezember 2025 um 14.30 Uhr im Saal gezeigt und im Kafi Wiitblick Kaffee getrunken und Kuchen gegessen.

Zusammen mit der Ökumene wird das Sammelprojekt BfA dem Land Kambodscha gewidmet. Dabei werden die Landwirtschaft und ein klimagerechter Anbau unterstützt.

Im Kafi Wiitblick finden im Jahr 2026 zwei neue Projekte statt:

- In der Fastenzeit wird ab dem 19. Februar 2026, jeweils donnerstags, sechsmal eine Morgenandacht «gestärkt in den Tag» mit Pfarrerin Anja Kornfeld angeboten.
- Ab dem 6. Mai 2026 findet auf dem Aussenplatz der Kirche Gerliswil von 12.00 bis 16.30 Uhr ein «gemeinsames Grillieren» statt. Eltern können mit ihren Kindern selbst Mitgebrachtes grillieren, zusammen essen und Zeit miteinander verbringen. Begleitet wird dieses Projekt durch Sozialdiakon Daniel Rüegg.

Die «Gschichte-Chischte» mit Theologin Sibylle dos Santos findet weiterhin gemäss Terminplan am Mittwochnachmittag von 15.30 bis 17.00 Uhr statt.

Die Gemeindereise führt über Fronleichnam, vom 4. bis 7. Juni 2026, in die Pfalz. Religion, Kultur und geselliges Beisammensein mit kulinarischen Genüssen werden von Anja Kornfeld und Daniel Rüegg in den mehrtägigen Ausflug integriert. Wer möchte, kann auch an einzelnen Tagesausflügen teilnehmen.

Bis anhin wurde das Bibelteilen in der Kirche Gerliswil und im Begegnungszentrum Burghügel in Rothenburg angeboten. In Rothenburg bleibt dieses Angebot monatlich an einem Dienstag bestehen. In der Kirche Gerliswil bieten Claudia Speiser und Sibylle dos Santos das «gemeinsame Bibellesen» an, monatlich am Montag von 16.00 bis 17.30 Uhr.

**4. Infos aus der Kirchenpflege**

Nachdem Lorenz Schilt die vakante Pfarrstelle von Andreas Baumann mit einem Teilpensum überbrückte, durfte die Gemeinde Anja Kornfeld in einem speziellen Gottesdienst willkommen heissen. Zu Andreas Baumann erwähnt Rolf Schreuder, dass dieser die Pfarrwohnung an der Erlenstrasse 31 verlassen hat und nun in der Mühlematt eine Wohnung für sich und seine Tochter gefunden hat. Die Pfarrwohnung wird gemäss Kirchengutsverwaltung Luzern sanft renoviert und anschliessend zunächst intern und danach extern ausgeschrieben.

Rolf Schreuder betont mit Bedauern, dass Walter Stucki aus persönlichen Gründen im Juni 2025 seinen Austritt aus allen kirchlichen Ämtern erklärt hat. Die Teilkirchgemeinde Emmen-Rothenburg bedankt sich herzlich für sein engagiertes Wirken in der Gemeinde, das sehr geschätzt wurde. Sein Austritt kam überraschend. Auf seinen Wunsch hin wird keine Abschiedsaudatio gehalten. Nun gilt es, eine neue Präsidentin oder einen neuen Präsidenten für die Teilkirchgemeinde Emmen-Rothenburg zu finden.

Franziska Zeier und Rolf Schreuder übernahmen das Präsidium ad interim der Kirchenpflege. Über die Nachfolge haben erste Gespräche stattgefunden und neue Modelle wurden geprüft. Eine endgültige Lösung ist noch offen; einige Fragen sind noch zu klären.

Regula Stocker und Stephan Stücklin haben Ende der Legislatur 2021-25 im Juli 2025 ihren Rücktritt aus der Kirchenpflege erklärt. Die Laudatio dazu erscheint unter

«Verschiedenes». Die Nachfolge wurde durch zwei engagierte Personen aus der Gemeinde besetzt: Sonja Mariotti Nesurini wird sich zusammen mit Christine Gilli im Bereich Jugendunterricht einsetzen, Markus Diehl übernimmt das Ressort Bau/Infrastruktur. Im Kirchenboten vom September 2025 stellten sich die beiden neuen Kirchenpfleger:in eindrücklich vor. Die Mitglieder der Kirchenpflege freuen sich auf eine gute Zusammenarbeit und die Mitgestaltung des kirchlichen Lebens.

Am 1. Oktober 2025 wurde ebenfalls die Organistenstelle neu besetzt. Nach dem Austritt von Eva Brandazza folgte für zwei Jahre Marco Brandazza bis zu seiner Pensionierung. Neu begleitet Paula Schweinberger Gottesdienste und Anlässe an Orgel, Klavier und Cello. Die Kirchenpflege freut sich auf die frischen Impulse im musikalischen Bereich.

Pfarrerin Claudia Speiser teilte den Anwesenden mit, dass sie an Brustkrebs mit guter Heilungschance erkrankt ist. Trotzdem ist sie guten Mutes und dankt vor allem Anja Kornfeld für ihr Einspringen bei Gottesdiensten und Beerdigungen. Die Anwesenden wünschen Claudia viel Kraft in der kommenden Zeit.

## **5. Budget 2026**

Auf der Einnahmeseite kann mit CHF 155'100 gerechnet werden. Dies dient als Betriebskredit für das kirchliche Leben in der Teilkirchgemeinde Emmen-Rothenburg. Mitarbeiterentgelte und Immobilienbewirtschaftung sind darin nicht enthalten. Die Kollekten sind vorsichtig mit CHF 13'000 budgetiert.

Auf der Ausgabenseite wurden folgende Anpassungen gegenüber dem letztjährigen Budget vorgenommen: Der Betrag für die «Behördenmitglieder» wurde auf CHF 30'000 erhöht. Die Entschädigungen für die Mitglieder der Kirchenpflege sowie insbesondere für das Präsidium mussten etwas attraktiver gestaltet werden. Im Gegenzug wurde der «Verwaltungsaufwand» gemäss den aktuellen Zahlen auf CHF 10'000 reduziert. Da einiges über «Gemeindeleben und Diakonie» läuft, wurde die «Erwachsenenbildung» auf CHF 1'000 reduziert. Kassier Rolf Schreuder betont, dass es sich um ein ausgeglichenes Budget handelt.

Mit grossem Applaus wird das Budget 2026 von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Franziska Zeier bedankt sich bei Rolf Schreuder für seine unermüdliche und wichtige Arbeit.

## **6. Verschiedenes**

Im Bereich der drei Kirchen Gerliswil, Meierhöfli und Burghügel wird sich die Teilkirchgemeinde Emmen-Rothenburg infolge knapper Ressourcen auf die Kirche Gerliswil konzentrieren. Die Kirche Meierhöfli wird Ende 2026 der Kirchgemeinde Luzern zur Prüfung weiterer Verwendungsmöglichkeiten abgetreten. Ebenfalls werden die Räume im Begegnungszentrum Burghügel in Rothenburg Ende 2026 abgegeben. In Rothenburg könnte sich eventuell eine gemeinsame Nutzung ergeben oder es werden neue, kleinere Räume für den Religionsunterricht und Begegnungen gefunden.

Bei der Kirche Gerliswil in Emmenbrücke ist die Innenrenovation abgeschlossen. Die Kirche präsentiert sich in neuem Glanz – einladend und gastlich. Im kommenden Jahr wird auch der Außenbereich aufgewertet, sodass die Kirche Gerliswil noch stärker zu einem Ort der Begegnung und Gemeinschaft wird.

### **Abschiedslaudatio an Regula Stocker von Co-Präsidentin Franziska Zeier**

«Regula, wir danken dir herzlich für all die Stunden, die du über so viele Jahre geleistet hast. Seit 25 Jahren bist du – mit einer Pause – ein wertvoller Teil unseres Teams: zum ersten Mal ab 2005, und seit 2017 wieder fest in der Kirchenpflege eingebunden.

Du bringst viel Erfahrung mit, hast die Menschen um dich herum gern und schenkst ihnen Zeit und Aufmerksamkeit – auch den Ukrainerinnen, die von weit her zu uns kommen. Der Umweltgedanke ist dir wichtig, und du engagierst dich dafür mit Herz und Überzeugung. Du bist jederzeit bereit zu helfen und einzuspringen. Dafür sind wir dir sehr dankbar und freuen uns, dass du weiterhin im Kerzenziehen und an vielen anderen Orten mit uns unterwegs bist. Zur Verabschiedung überreichen wir dir einen Blumenstrauss und ein kleines Präsent mit Karte.»

**Abschiedslaudatio an Stephan Stücklin von Co-Präsidentin Franziska Zeier**

Stephan Stücklin ist nicht anwesend. Er hat eine grosse Familie und entsprechend viel um die Ohren. Während er vier Jahre in der Kirchenpflege mitwirkte, haben wir seine ruhige und kompetente Art sehr geschätzt. Er brachte wertvolle Inputs ein, engagierte sich im Religionsunterricht, machte Besuche und gab hilfreiche Rückmeldungen. Auch den Sing-Gottesdienst hat er mit viel Herzblut geleitet. Herzlichen Dank im Namen der Kirchenpflege.

Regula Stocker bedankt sich für die schöne Zeit in all den Jahren. Sie bedankt sich zudem bei Walter Stucki, der sich während vier Jahren im Grossen Kirchenrat, Synode und als Präsident in der Kirchenpflege sehr engagierte. Durch seine militärische Führung mit Forderungen kam es zu Diskussionen, welche nicht bei allen gut ankam und zu Diskussionen führte. So trat Walter Stucki überraschenderweise von allen Ämtern zurück. Regula Stocker bedankt sich zudem bei Rolf Schreuder und Franziska Zeier, die im Co-Präsidium a.i. die Kirchenpflege weiterleiten. Sie wünscht Claudia Speiser gute Genesung.

Rolf Schreuder bedankt sich mit folgenden Worten bei den Anwesenden: «Die Kirche ist ein Kraftwerk. Wir danken dem göttlichen Betreiber jeden Tag, dass wir hier leben dürfen und mit seiner Energie gesegnet werden. Ich wünsche Ihnen einen schönen Sonntag und freue mich, Sie in irgendeiner Form in unserer Gemeinschaft wiederzutreffen.»

Ende der Versammlung: 12.00 Uhr

Für das Co-Präsidium ad interim:

Die Aktuarin:

Rolf Schreuder, Franziska Zeier

Andrea Fischer Trüb